

Staatliche Deputation für Kultur			
19. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2015-2019			
Protokoll der Sitzung am 21. August 2018			
Sitzungstag: Dienstag	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 15:20 Uhr	Sitzungsort: Konsul-Hackfeld- Haus, Saal, Birkenstraße 34, 28195 Bremen

Tagesordnung:

TOP 1:	Genehmigung der Tagesordnung	
TOP 2:	Kenntnisnahme des Protokolls der letzten Sitzung	
TOP 3:	Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 16.05.2018	
TOP 4:	Verstärkungsmittel – Digitaler bürgernaher Informationsservice von Bibliotheken, Museen und Archiven	Vorlage 135
TOP 5:	Sachstandsbericht zu den nachgereichten bzw. noch offenen Verwendungsnachweisen 2015	Vorlage 136
TOP 6:	Verschiedenes	

Die Vorsitzende der staatlichen Deputation für Kultur, Frau Strunge, begrüßt die Deputierten und Gäste und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die Deputation für Kultur genehmigt die Tagesordnung.

TOP 2: Kenntnisnahme des Protokolls der letzten Sitzung

Die Deputation für Kultur genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung.

TOP 3: Kenntnisnahme des Protokolls der Sitzung vom 16.05.2018

Herr Pirooznia weist auf einen Änderungswunsch der heute abwesenden Frau Dr. Kroh hin. Dieser lautet wie folgt:

Frau Dr. Kroh fragt, wie viele Lehrkräfte jeweils in den Sprachförderklassen noch befristet über den Verein Stadtteilschule eingestellt sind und wie viele der Lehrkräfte bereits durch die Senatorin für Bildung übernommen wurden. Herr Perplies entgegnet, dass er diese Frage mit dem Ressort für Bildung klären werde.

Die Deputation für Kultur genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 16.05.2018.

TOP 4: Verstärkungsmittel – Digitaler bürgernaher Informationsservice von Bibliotheken, Museen und Archiven

Herr Kindscher führt in die Vorlage ein und erläutert, dass in diesem Jahr bereits maßnahmenbezogene finanzielle Mittel für zwei Vorhaben im Kulturbereich eingestellt worden seien, das Digitale Archiv Nord und das ADABWeb. Ein weiterer Senatsbeschluss sehe weitere 200.000 € für das Projekt „Digitaler bürgernaher Informationsservice in Bibliotheken, Museen und Archiven“ vor, der Haushalts- und Finanzausschuss werde darüber am Freitag beschließen. Die Verwaltung schlage vor, die Mittel in sechs Teilprojekte aufzuteilen und zwar für die Stadtbibliothek, das Überseemuseum, das Focke-Museum, das Staatsarchiv sowie mit zwei kleineren Beträgen das Doku Blumenthal und den Brodelpott zu unterstützen.

Staatsrätin Emigholz dankt allen, die sich für diese Projekte eingesetzt haben. Es habe sich als klug erwiesen, hier Hand in Hand mit Gremien wie Stiftungsräten zusammen zu arbeiten.

Frau Grobien begrüßt die Vorlage und kündigt Unterstützung ihrer Fraktion an. Sie würdigt vor allem den WLAN-Ausbau im Übersee-Museum und Focke-Museum und fragt nach einer finanziellen Unterstützung in diesem Bereich für die Volkshochschule.

Staatsrätin Emigholz antwortet, dass die VHS als eine der ersten Einrichtungen von Digitalisierungsmitteln profitiert habe, dass ggf. weitere Bedarfe geprüft würden.

Herr Drechsel begrüßt die Vorlage und kündigt Unterstützung an. Er hoffe, dass durch die digitalen Aktivitäten sowohl Bürgerservice als auch Wirtschaftlichkeit der Verwaltung erhöht werden. Es sei gut, dass beim Staatsarchiv das Land Niedersachsen als Kooperationspartner im Boot sei und dass über die Ausweitung des digitalen Angebotes mehr Transparenz im Bürgerservice ermöglicht werde.

Herr Pirooznia würdigt den kulturellen Mehrwert sowie die Verbesserung des Bürgerservices. Es sei zu begrüßen, dass mit dem Brodelpott und dem Doku auch kleinere Einrichtungen aus dem Stadtrand zum Zuge kämen.

Herr Gottschalk schließt sich Herrn Pirooznia an. Er halte es für richtig, dass sich Menschen in geschütztem Umfeld wie der Stadtbibliothek Themen wie Virtual Reality annehmen könnten.

Herr Crueger ergänzt, dass er es auch unter dem Aspekt der Demokratiebildung für wichtig halte, unabhängige Zugänge zu Wissen und Bildung zu schaffen, insbesondere in Zeiten, in denen gerade im Internet und in sozialen Medien als gesichert geltende Fakten in Frage gestellt würden.

Frau Strunge begrüßt die Vorlage. Sie habe aber Bedenken, ob die Mittel für Brodelpott und Doku ausreichend seien, kündigt aber Zustimmung an.

Die Deputation für Kultur beschließt einstimmig:

Die Deputation für Kultur beschließt das Projekt mit sechs Maßnahmen einstimmig und bittet den Senator für Kultur um haushaltsrechtliche Umsetzung mit einer Befassung des Haushalts- und Finanzausschusses am 24. August 2018.

TOP 5: Sachstandsbericht zu den nachgereichten bzw. noch offenen Verwendungsnachweisen 2015

Herr Pirooznia dankt für die Übersicht und weist daraufhin, dass noch Verfahren offen seien. Frau Grobien nennt die Übersicht aufschlussreich. Auffällig sei jedoch die Länge der Liste.

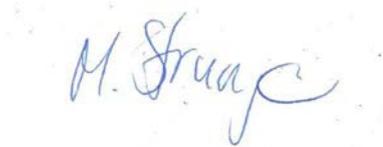
Frau Strunge schließt sich Frau Grobien an und fragt nach den Gründen der Verfahrensdauer.

Staatsrätin Emigholz verweist auf einen längeren Personalausfall. Zudem seien die Rechtsträgerstrukturen im Kulturbereich sehr heterogen und dies mache die Prüfungen mitunter schwierig.

Die Deputation für Kultur nimmt den Sachstandsbericht zu den nachgereichten bzw. noch offenen Verwendungsnachweisen 2015 für den Bereich Kultur zur Kenntnis.

TOP 6: Verschiedenes

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Frau Strunge beendet damit die Sitzung der staatlichen Deputation für Kultur.



Sprecherin



Protokollführer

Teilnehmerliste

Staatliche Deputation für Kultur

19. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft 2015 - 2019

Ort: Saal

Konsul-Hackfeld-Haus

am: 21. August 2018

von: 15⁰⁵

bis: 15²⁰

Teilnehmer	Unterschrift*)	Teilnahme von – bis **)
Senator Dr. Carsten Sieling		
Staatsrätin Carmen Emigholz	<i>Carmen Emigholz</i>	
Elombo Bolayela	<i>iv. Bolayela</i>	
Jens Crueger	<i>Jens Crueger</i>	
Ulf-Brün Drechsel	<i>Ulf-Brün Drechsel</i>	
Susanne Grobien	<i>S. Grobien</i>	
Martin Michalik	<i>M. Michalik</i>	
Claas Rohmeyer	<i>Claas Rohmeyer</i>	
Sükrü Senkal	<i>S. Senkal</i>	
Miriam Strunge	<i>M. Strunge</i>	
Dr. Anne Kroh	<i>i.v. Nina Piroch</i>	
Kai-Lena Wargalla	<i>K. Wargalla</i>	
Bernd Ravens	<i>B. Ravens</i>	

*) Vertreter/in bitte den Namen in Druckschrift vermerken und mit „i.v.“ unterschreiben.

**) nur ausfüllen, wenn nicht an der gesamten Sitzung teilgenommen wurde.

Deputation für Kultur (staatlich)

Anwesenheitsliste
Sitzung am 21.08.2018

19. Legislatur-Periode

Vertreter des Senators für Kultur

Name	Name	Name
Christian Winkler	Andreas Kasper	
Sonja von Groddeck	Jgnieszka Kollbucka	
Alexandra Albrecht		
Heiner Stelzer		

Vertreter anderer Behörden

Behörde	Name

Sachverständige, Gäste

Organisation	Name